



Foto: Schokoladenfabrik in der Kirchgasse 10 um 1896

Schlossmuseum bietet Stadtführung speziell für Schulklassen an

Mit einer eigenen historischen Stadtführung für Kinder will das Schlossmuseum Arnstadt Kindern Stadtgeschichte näherbringen und auch während der Corona-Pandemie erlebnis- und abwechslungsreiche Geschichtsstunden ermöglichen.

„Auf den Spuren von Zeitzeugnissen der Geschichte unternehmen wir eine Wanderung durch die Stadt“, sagt Evamaria Korn, zuständig für die Kunst und Kulturvermittlung im Schlossmuseum. „Von der Steinzeit bis zur frühen Neuzeit, gespickt mit allerlei Geschichten und Begebenheiten.“ Die Führung geht entlang der mittelalterlichen Ummauerung, zu Wasserläufen, auf freie Handelsplätze, hin zu Kirchen und Bürgerhäusern, welche eine Menge zu erzählen haben. Musiker, Dichter, Apotheker, Färber, Böttcher, Papiermacher, Schokoladenfabrikanten, Autohersteller und andere Menschen haben Spuren in der Stadt hinterlassen. Aber auch das dunkle Kapitel der Hexenverbrennungen und barbarischer Strafen wird altersgerecht angesprochen und erklärt. Migration, Rassismus, Glaubenskonflikte, Diktatur und Revolution, das Repertoire an historischen Ereignissen, die sich in der Stadtgeschichte wiederfinden ist vielfältig.

Die Führung dauert etwa 2,5 bis 3 Stunden. Die Kosten betragen pauschal 10,00 € pro Schulklasse. Anmeldung bei Evamaria Korn unter schlossmuseum@kulturbetrieb-arnstadt.de